

## 8 Nutzfahrzeuge

8 elektrische Nutzfahrzeuge + 1 Ladestation in der Steiermark

<b>Programm / Ausschreibung</b>	ENIN-2. Ausschreibung	<b>Status</b>	abgeschlossen
<b>Projektstart</b>	02.10.2023	<b>Projektende</b>	10.10.2025
<b>Zeitraum</b>	2023 - 2025	<b>Projektlaufzeit</b>	25 Monate
<b>Keywords</b>			

### Projektbeschreibung

Das hier vorgestellte Projekt erlaubt es Einride in Kooperation mit einer der größten Brauereien Österreichs, die Elektrifizierung eines substanziellen Teils von deren Zwischenprodukt- und Warentransporten zu beschleunigen und damit die Elektrifizierung des Transportnetzes einer der größten Österreichischen Brauereien zu realisieren. Dieser Übergang vom fossilen zum nachhaltigen, elektrischen Antrieb resultiert letztlich in einer Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen von etwa ca. 418t pro Jahr (entspricht ca. 2.090t über einen Zeitraum von 5 Jahren). In der ersten Projektphase werden im Laufe des zweiten Halbjahres 2024 insgesamt 8 batterie-elektrische Nutzfahrzeuge (BE HGVs) von Scania beschafft und in Betrieb genommen, die vorrangig im Raum Graz (Steiermark) eingesetzt werden. Für deren regelmäßige betriebsmäßige Ladung wird in Graz (Steiermark) zusätzlich eine Ladestation mit mehreren Outlets aufgebaut und in Betrieb genommen.

Das einzigartige und bewährte Geschäftsmodell von Einride kombiniert Dienstleistungen von Verladern, Betreibern, Fahrzeugbereitstellung und Ladeinfrastrukturbetrieb. Im Gegensatz zu klassischen Frachtunternehmen übernimmt Einride die Gesamtverantwortung für den elektrischen Frachtbetrieb, der sich auch über Lade- und Transportvorgänge erstreckt, was ein ganzheitliches Angebot für solche Verloader sicherstellt, die von Diesel- auf Elektrotransport umsteigen möchten. Durch die Verwendung der von Einride selbst entwickelten Software (Einride Saga©), die auf Basis bereitgestellter und gesammelter Daten kurzfristige Elektrifizierungspotenziale identifizieren kann, wird heute schon operativ umsetzbare und kommerziell sinnvolle Umstellung auf elektrischen Betrieb erst ermöglicht und beschleunigt.

Einride betreibt eine der größten batterieelektrischen Lkw-Flotten Europas und verfügt über mehr als 2,5 Jahre Erfahrung in Betrieb Aufbau solcher Flotten in Schweden, den USA und Deutschland mit Kunden aus verschiedenen Branchen und einem breiten Netzwerk von Transportdienstleistern, u.a. Lidl, Electrolux, Oatly, Bring and General Electric Appliances.

Einride wird mit bewährten Partnern und Lieferanten zusammenarbeiten, um ein erfolgreiches Projekt zu realisieren, zu diesen gehören u.a. Weltklasse-Lieferanten wie Scania und Kempower.

### Endberichtkurzfassung

Im Rahmen des Projekts hat Einride 8 batterieelektrische Lastkraftwagen (BE-LKW) von Daimler eingesetzt, die

hauptsächlich in Graz (Steiermark) verwendet werden. Darüber hinaus wurde in Graz (Steiermark) eine nicht-öffentliche Ladestation mit 8 Ladepunkten errichtet. Um Transporte als auch die Batterie-Ladevorgänge an der Ladestation zu planen und zu koordinieren, verschmelzen Daten der Fahrzeugflotte, der Ladeinfrastruktur sowie Transportdaten in Einride's intelligenten Softwaresystem SAGA. Das Projekt hat es Einride ermöglicht den Übergang von Diesel- zu Elektro-Schwerlasttransporten zu beschleunigen, indem ein erheblicher Teil des Transportnetzes einer der führenden österreichischen Brauereien elektrifiziert wurde, was zu einer Verringerung der CO2-Emissionen um ca. 420 Tonnen pro Jahr (ca. 2090 Tonnen während der fünfjährigen Haltefrist) führte.

Einride setzt sein einzigartiges und bewährtes Geschäftsmodell ein, bei dem Verlader, Betreiber, Fahrzeuge und Ladeinfrastruktur zusammengebracht werden, um den elektrischen Güterverkehr zu organisieren. Im Gegensatz zu anderen Anbietern im Frachtbereich übernimmt Einride die Gesamtverantwortung für den Frachtbetrieb, der sowohl den Lade- als auch den Transportbetrieb umfasst, wodurch ein ganzheitliches Angebot für Verlader gewährleistet wird, die vom Diesel- auf den Elektroantrieb umsteigen möchten. Einride verwendet einen datengesteuerten Ansatz, um sofortige Elektrifizierungssweetspots zu identifizieren, die sich vom ersten Tag an am besten für den Betrieb und den Business Case eignen.

Seit dem operativen Start der ersten Fahrzeuge am 13.01.2025 bis heute (Stand: 27.03.2025)...

...wurden bereits 57,322.46 km elektrisch zurück gelegt

...wurden bereits ca. 1,766 elektrische Lieferung ausgeführt

...wurden bereits 56,562.02 kg CO2 Emissionen eingespart im Vergleich zu konventionellen Dieselfahrzeugen

...wurden im Monat Februar bereits rund 29% der Transporte unseres Kunden Brau Union Österreichs in der Region Göss-Puntigam-Hub Süd elektrisch angetrieben

## **Projektpartner**

- Einride Austria GmbH